



Notizen:	E- Erlösung	E
----------	-------------	---

● EINLEITUNG:

Johannes 3,16: Gottes Liebe zu uns Menschen war so groß, daß er seinen Sohn gegeben hat, um uns wieder mit dem Leben zu verbinden.

Jesaja 59,1.2: Es liegt nicht an Gott, wenn uns nicht geholfen wird, sondern unsere Sünden scheiden uns von Gott.

1.Johannes 3,4: Sünde ist Übertretung des Gesetzes Gottes (Taten).

Matthäus 5,27.28: Sünde geschieht schon im Nähren schlechter Gedanken (Jakobus 1,14.15).

Jakobus 4,17: Auch das Gute zu unterlassen gilt vor Gott als Sünde.

Römer 7,24.25: Angesichts dieser Tatsache ruft Paulus aus: Wer wird mich erlösen von dem Leibe dieses Todes?

● HAUPTTEIL 1: Christus ist für mich gestorben

Römer 3,23.24: Es ist kein Unterschied, alle mangeln des Ruhmes vor Gott, doch durch Jesus werden wir ohne Verdienst gerecht.

Epheser 1,3.4: In Jesus hat er uns vor Grundlegung der Welt erwählt.

Römer 5,8-11: Gottes Liebe ist erschienen durch Jesu Erlösertod.

Jesaja 53,4-7: Er trug unsere Schwachheit und lud auf sich unsere Schuld. Er ist Gottes Lamm (Johannes 1,29).

Jesaja 1,18: Durch seinen stellvertretenden Tod kann er alle Sünden vergeben, auch wenn sie blutrot sind, er hat für sie bezahlt.

Apostelgeschichte 4,12: In keinem anderen ist das Heil zu finden, denn niemand war sündlos wie er. Daher ist er für uns gestorben.

● HAUPTTEIL 2: Ich sterbe im Glauben mit ihm

Joel 2,12.13: Mit Christus sterben heißt: Sich bekehren (umkehren).

Psalm 51,3-14: Mit Christus sterben heißt: Bereuen.

Psalm 32,1-5: Mit Christus sterben heißt: Seine Sünden beim Namen nennen, bekennen und lassen (Sprüche 28,13).

Galater 2,19.20: Sterben heißt: Glauben, daß ich mit ihm gekreuzigt bin und er nun die Befehlsgewalt für mein Leben übernommen hat.

Kolosser 3,1-10: Auferstehen heißt: Jesus in meinem Leben regieren lassen, indem ich auf ihn schaue und seinen Willen suche.

Römer 14,7.8: Keiner lebt für sich selber, nun lebt er nur mehr für den Herrn.

○ ENTSCHLUSS: Ich bekenne dem Herrn alle meine Schuld.

1.Johannes 1,8.9: Wenn wir unsere Schuld bekennen, vergibt er sie.

Jesaja 44,22: Ich tilge deine Sünden wie einen Nebel.

Micha 7,18.19: Wo ist ein Gott, der so vergibt?